



## Hegenbarth Sammlung Berlin

BILDLABOR KLEISTPARK

### 16.01.2025 | Pressemitteilung

#### **Museumsneubau am Kleistpark: Über 200 Menschen kamen zum Nachbarschaftsfest auf dem Baugrundstück**

Als Auftakt zum Baubeginn des Museumsneubaus BILDLABOR Kleistpark fand am 12. Januar 2025 ein Nachbarschaftsfest unter dem Motto *Wir sprechen über Kunst – und über den Neubau* statt.

Über 200 Bewohnerinnen und Bewohner der Nachbarschaft, Interessierte aus dem breiten Kunst- und Kulturpublikum, Vertreterinnen und Vertreter von Institutionen und Kunstschaffende versammelten sich am Sonntag am Baugrundstück in der Grunewaldstraße in Berlin-Schöneberg. Dabei bot sich eine ausgezeichnete Gelegenheit zum Kennenlernen, Austausch sowie zur Vorstellung des geplanten Neubaus.

In seinem Grußwort betonte der Initiator Christopher Breu: „Hier entsteht ein innovatives Gebäude für professionelle Bildarbeit, eine Architektur mit wegweisender Raum- und Klimakonzeption und ein Haus, das prinzipiell allen offensteht und in dem alle willkommen sind.“ Die Stadträtin Eva Majewski hob in ihrer Rede die wichtige Rolle des Neubaus für die Nachbarschaft hervor: "Seit Jahrhunderten ist Schöneberg ein Ort, an dem alles zusammenkommt und sich mischt – Kultur, Kunst und gesellschaftliches Leben. In den vergangenen Monaten haben wir in einem gemeinsamen Prozess überlegt, wie das Gebäude am besten aussehen und funktionieren kann, damit es von der Nachbarschaft angenommen wird und es wirklich ein Ort für die ganze Nachbarschaft, für die Kunst, für die Begegnung ist."

Die anwesenden Entwurfsarchitekten Franz Kathe und Kristen Finke, Vertreter von kmwf – Arbeitsgemeinschaft von Architekten, stellten den Entwurf des BILDLABOR Kleistpark vor. Das moderne Gebäude in fortschrittlicher Holzhybridbauweise wird das Museum, die Sammlung, die Bibliothek, ein Café-Bistro in Erd- und Untergeschossen sowie Flächen für kunstnahes Gewerbe in den oberen fünf Etagen beherbergen. Ein maßgeschneidertes Raumklimakonzept mit Einsatz von Solar- und Geothermie wird dabei eine nachhaltige Energieversorgung gewährleisten. Die intensive Begrünung auf dem Stadtplatz, im Garten und auf den oberen Hausterrassen verwandelt das Gebäude in eine urbane grüne Oase.

Einen Vorgeschmack auf das künftige künstlerische Programm des BILDLABOR Kleistpark gaben die begleitenden Aktionen und Vermittlungsangebote. Eine Tanz-Performance der Künstlerin Nicole Wendel in Zusammenarbeit mit Benjamin Mélot animierte das Publikum zur



## Hegenbarth Sammlung Berlin

BILDLABOR KLEISTPARK

Teilnahme an einem interaktiven gemeinsamen Bewegungsprozess. Die mobile Siebdruckstation des Künstlers Cornelius Brändle ermöglichte Einblicke in künstlerische Produktion. Kinder wurden zum Mitmachen eingeladen und konnten ihr eigenes *BILDLABOR zum Mitnehmen* aus Papier gestalten und bespielen. Ihre Vorstellungen des zukünftigen Begegnungsortes werden in Kürze auf der Internetseite des BILDLABOR Kleistpark sowie auf unseren Social-Media-Kanälen zu sehen sein.

„Es war eine spannende Veranstaltung für uns“, berichtet Initiator Christopher Breu. „Wir haben von den NachbarInnen Vieles über den Kiez und ihr Verständnis von Kunst erfahren. Vertreter benachbarter Institutionen haben ihr Interesse an verschiedenen Arten der Zusammenarbeit und des Austauschs bekundet. Darüber freuen wir uns sehr, denn das BILDLABOR Kleistpark ist als Begegnungsort für Menschen mit der Kunst geplant.“

*Mit dem BILDLABOR Kleistpark entsteht in der Grunewaldstraße 8, 10823 Berlin, im Bezirk Berlin-Schöneberg ein Neubau in nachhaltiger Holzhybridbauweise, der ein Museum mit regelmäßigem Ausstellungs- und Vermittlungsbetrieb, eine Kunstsammlung mit Werken aus der Zeit des 15. Jahrhundert bis heute, Artworking Spaces mit Ateliers und Arbeitsräumen für Kunst- und Kreativbranche sowie ein öffentlich zugängliches Café-Bistro, das auch außerhalb des Ausstellungsbetriebs geöffnet ist, unter einem Dach vereint. Eingfasst von Gärten auf mehreren Ebenen sowie einem grünen Stadtplatz setzt das BILDLABOR Kleistpark auf dem ehemaligen Gelände des ersten Botanischen Gartens in Berlin ab 2027 den historischen Gedanken als Ort der Begegnung und des Austauschs in grüner Oase mitten im urbanen Schöneberg fort.*

*Das BILDLABOR Kleistpark ist aus der inhaltlichen und programmatischen Erweiterung der Hegenbarth Sammlung Berlin entstanden, die bis zur Eröffnung des BILDLABOR 2027 in den Räumen der Laubacher Straße 38, 14197 Berlin, im Bezirk Berlin-Wilmersdorf ihren Ausstellungs-, Forschungs- und Vermittlungsbetrieb fortsetzt.*

### **Pressekontakt:**

Vivien Kraft

[bildlabor@herr-hegenbarth-berlin.de](mailto:bildlabor@herr-hegenbarth-berlin.de)

+49 173 133 38 89

[www.bildlabor-kleistpark.de](http://www.bildlabor-kleistpark.de)